



Ich bin für Sie da in Regensdorf.

Andrea Carrozza, Vorsorge- und Hypothekenspezialist
T 044 854 83 06, andrea.carrozza@mobiliar.ch

Generalegentur Dielsdorf
Stefan Bucher

Weihstalerstrasse 54
8157 Dielsdorf
T 044 854 83 83
dielsdorf@mobiliar.ch
mobiliar.ch

die Mobiliar

Freitag, 21. Juni 2024 | Nr. 25

DIE POST
bringt mich jede Woche
in Ihren Briefkasten

FURTTALER

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden im Furttal

Zustellung und Inserate: 044 863 40 50, info@furttaler.ch
Redaktion: 044 863 40 50, redaktion@furttaler.ch

JUBILÄUM
Jahresabo jetzt nur
CHF **444.-**
7/24 möglich

40 Jahre
SWISS TRAINING

Regensdorf • Pumpwerkstrasse 23
044 840 56 30 • swisstraining.ch

Zwei Jubilare begeisterten mit der Carmen-Suite das Publikum

Zusammen sind sie 100 Jahre alt und das wurde gebührend gefeiert – zum Jubiläum der kultuRegensdorf und des Kammerorchesters Regensdorf ertönte am letzten Sonntag die Carmen-Suite.

JUDITH SACCHI

REGENSDORF. Vor 50 Jahren war einiges los in Regensdorf. Ein neues Zentrum wurde gebaut, ein grosser Platz, Hochhäuser, das Einkaufszentrum und ein Holiday Inn. Damit auch die leiseren Töne und der Zusammenhalt in der Bevölkerung nicht vergessen gingen, darum kümmerten sich einige engagierte Leute. So wurde die heutige kultuRegensdorf gegründet, damals noch Verein lebendiges Regensdorf, welche in den letzten fünf Jahrzehnten immer wieder für kulturelle Anlässe sorgte. Der Verein, welcher unter dem Präsidium von Annemarie Frei steht, hat stets bewiesen, dass kulturelle Veranstaltungen ihren festen Platz in der Gemeinde haben.

Auch der Musik wollte man in der Gemeinde Nachhall verleihen, und so gründeten begeisterte Laienmusikerinnen und -musiker das Kammerorchester Regensdorf, in welchem Musiker aus dem ganzen Kanton musizieren. Geleitet wird das Orchester seit vielen Jahren vom Cellisten Alain Schudel und vom Violinisten Peter Grob.

Doch nicht nur in Regensdorf, auch in der grossen, weiten Welt stand die Zeit nicht still und es gab grössere und kleinere Schauplätze von Ereignissen. So machte die Balletttänzerin Maja Plisetskaya in der Sowjetunion in der Rolle als Carmen Karriere. Das Werk von Rodion Schchedrin traf den Nerv der Zeit und dies weltweit. Die Musik der Oper – welche 100 Jahre davor Georges Bizet geschrieben hatte – bekam ein neues, modernes Gewand. Und auch Jah-



Tilmann Bogler, Lorenz Gerl, Klaus Schwärzler, Benjamin Forster, Gregor Moser, Annemarie Frei, Lukas Zett, Alain Schudel. Bild: sj

re später, am letzten Sonntag, traf die Musik, und zwar mitten in die Herzen des Publikums, welches den Mövenpick-Saal bis auf den letzten Platz füllte.

Eingeladen dazu hatten das Kammerorchester Regensdorf und kultuRegensdorf gemeinsam, um ihre 50-Jahr-Jubiläen zu feiern. Dabei kam der Präsidentin der kultuRegensdorf, Annemarie Frei, gleich eine Doppelrolle zu, da sie auch ein Mitglied des Kammerorchesters ist und dieses natürlich auch bei der Carmen-Suite unterstützte. Die Anspannung vor dem Konzert wich am Schluss der Erleichterung über den gelungenen Abend, genauso wie beim Präsidenten des Kammerorchesters Lukas Zett.

Gastmusiker aus der Tonhalle
Und die Musikantinnen und Musikanten des Orchesters wa-

ren nicht allein gekommen, sie hatten mit Benjamin Forster, Klaus Schwärzler, Gregor Moser, Lorenz Gerl und Tilmann Bogler Verstärkung von Schlagzeugern der Tonhalle Zürich erhalten, welche zu Beginn ihre verschiedensten Schlaginstrumente kurz vorstellten. Die Akustik im Kongress-Saal vermochte die der Tonhalle sicherlich nicht zu toppen, die Begeisterung des Publikums war ihnen aber auch in Regensdorf gewiss.

Volles Haus

Wie zu Beginn des Konzertes bekannt gegeben wurde, wollte man die Carmen-Suite ohne Unterbruch spielen. So war es rund 45 Minuten in den Reihen der Zuhörenden mucksmäuschenstill im Saal. Als der letzte Ton verklungen war, bedankte sich das über 400-köpfige Publi-

kum mit Standing Ovationen für das Konzert und liess die Musiker natürlich nicht ohne Zugabe von der Bühne. Den Abend ausklingen liess man bei einem Apéro riche, wo man noch leb-

haft über das Konzert, aber auch über die letzten 50 Jahre der Jubilare plaudern konnte.
www.kammerorchester-regensdorf.ch
www.kulturegensdorf.ch

Vom Buch in die Oper

Carmen ist die Schöpfung des französischen Erzählers Prosper Mérimée. Er setzte sie 1845 mit der gleichnamigen Novelle in die Welt. Schon bald stand sie im Zentrum. Der Komponist Georges Bizet macht sie mit der Oper unsterblich und hielt sie jung. Sonst hätte sie wohl zwischen den Buchdeckeln an Lebendigkeit verloren. Carmen war so erfolgreich, dass sie Bizets weitere Komposi-

tionen in den Schatten stellt. Das erlebte er aber alles nicht mehr, er starb 1875 mit 36 Jahren kurz nach der Premiere. Er hatte mit Carmen die Oper revolutioniert. Neu waren die Figuren aus der Unterschicht und auch die realistische Milieuschilderung. Der Erfolg dieser Oper ist zuerst der Musik zu verdanken. Doch Carmen verzaubert mit ihrem Gesang, dem Tanz und der Freiheitsliebe die ganze Welt. (e)

INHALT

Wandern

Die Kulturkommission Watt hat den «Genussweg» ins Leben gerufen.

SEITE 5

Openair

Die Fränzlis da Tschlin erfreuten das Publikum in der Mühle Otelfingen.

SEITE 16

RÄGIWURM



Dass grosse Kultur nicht nur in urbanen Zentren – obwohl, Regensdorf entwickelt gerade zu einem, aber das ist eine andere Geschichte – stattfindet, haben die kultuRegensdorf und das Kammerorchester Regensdorf wieder einmal bewiesen. Beide wurden vor 50 Jahren gegründet, als die Gemeinde erste Schritte in Richtung städtisches Ambiente wagte. Der Verein und das Laienorchester, gegründet auch, um den Zusammenhalt in der Bevölkerung trotz Wachstum zu bewahren, wagten sich aufs hohe musikalische Seil und die Rechnung von damals ging auf, die Leute kamen in Scharen – auch wenn bei der Akustik im Saal Abstriche gemacht werden müssten.
Euer Rägiewurm

Anzeige

IONIQ 5 N. All-electric

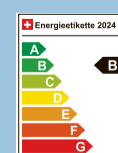
Das Enfant Terrible erobert die Strassen. Jetzt Probe fahren.



Mit bis zu 650 PS definiert der vollelektrische IONIQ 5 N High-Performance vollkommen neu.

HYUNDAI

HYUNDAI



IONIQ 5 N, 84 kWh, Systemleistung: 478 kW (650 PS), Reichweite: 448 km. Normverbrauch gesamt: 21.2 kWh/100 km, CO₂-Ausstoss: 0 g/km, Energieeffizienz-Kat.: B. Fahrweise, Strassen- und Verkehrsverhältnisse, Umwelteinflüsse und Fahrzeugzustand können die Verbrauchswerte und die Reichweite beeinflussen.

IONIQ 5 N - IONIQ 5 - IONIQ 6 = Der Massstab für Elektromobilität
Jetzt Probefahren

Garage R. Wallishäuser AG
Breitestrasse 33, 8106 Adlikon
Tel. 043 388 68 88, wallishäuser.hyundai.ch